

## Chronische Wunden

Chronische Wunden, die innerhalb von 4 Wochen nicht heilen brauchen eine besondere Behandlung damit solche Wunden verheilen können. Diese Hilfen können wir geben.

## Wundmanagement

- Debridement (professionelle Wundversorgung)
- Vakuumtherapie
- Biochirurgische/medikamentöse Therapie
- Plastisch-chirurgische Verfahren

## Wie kann ich Kontakt aufnehmen?

Über unsere Gefäßsprechstunde ist Ihnen als Patient eine unkomplizierte Vorstellung bei unseren Wund – und Gefäßspezialisten möglich. Hier kann die Weichenstellung für eine gezielte, rasche Diagnostik und Behandlung folgen – dies erspart Ihnen unnötige Wege und Zeit. Ein gleichbleibendes Behandlungsteam stellt sicher, dass Sie Ihre Ansprechpartner gut kennen und keine Informationsverluste auftreten.

## Ansprechpartner

**Dr. med. Helmut Klempt,**  
Chefarzt Invasive Kardiologie  
und Angiologie  
Tel.: 06341-17 2270



**Dr. med. Klaus-Maria Werthmann,**  
Chefarzt der Allgemein-, Viszeral-  
und Gefäßchirurgie  
Tel.: 06341-17 2300



**Dr. med. Thomas Helwerth,**  
Oberarzt der Allgemein-, Viszeral-  
und Gefäßchirurgie  
Tel.: 06341-17 2305



**Dr. med. Stephan Kress,**  
Oberarzt Diabetologie und  
Gastroenterologie  
Tel.: 06341-17 2208 oder 6919



Cornichonstraße 4 | 76829 Landau in der Pfalz  
Chirurgisches Sekretariat | Frau Keller  
Telefon 06341 172300 | Fax 06341 172324  
[www.vinzentius.de](http://www.vinzentius.de)

## Interdisziplinäres Gefäßzentrum



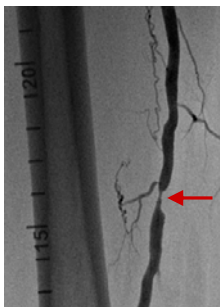
Unser interdisziplinäres Team betreut Sie gerade bei den speziellen Gefäßbehandlungen professionell und herzlich so dass Sie davor keine Angst haben müssen.

## Warum soll ich meine Gefäße untersuchen oder behandeln lassen?

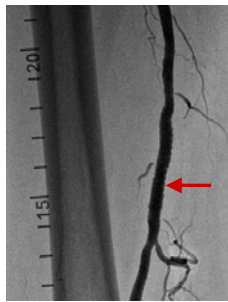
Der Mensch ist so gesund wie seine Gefäße. Erkrankungen der Blutgefäße sind häufige Ursachen für Herzinfarkte, Schlaganfälle und schweren Durchblutungsstörungen der Beine (Schaufensterkrankheit) mit zum Teil schlecht heilenden Wunden. Die Sicherstellung der Durchblutung ist eine wichtige Voraussetzung für hohe Lebensqualität und für ein Leben ohne schwere Krankheit.

## Welche Hilfe bieten wir bei Wund- und Gefäßerkrankungen?

Wir haben im Vinzentiuskrankenhaus Landau alle Experten zur Behandlung von Gefäßerkrankungen und Wunden unter einem Dach. Durch das neu gegründete interdisziplinäre Gefäß- und Wundzentrum bieten wir Ihnen eine maßgeschneiderte Untersuchung und Behandlung an. Gerade die hervorragende Zusammenarbeit aller an der Behandlung von Gefäßerkrankungen beteiligten Fachrichtungen sichert Ihre optimale Versorgung.



vor der Behandlung



nach der Behandlung



76-jährige Patientin mit hochgradig eingeschränkter Gehstrecke (< 100 m) und nächtlichen Schmerzen in der linken Wade; nach der Ballonaufdehnung kann die Patientin wieder schmerzfrei gehen.

# Leistungen des Zentrums

## Basisuntersuchung und Behandlung

- Analyse der Risikofaktoren
- Lösung von Diabetes-Problemen
- Spezielle medikamentöse Therapie einschließlich spezielle Infusionsbehandlung
- Optimale Wundversorgung
- Podologische Behandlung (Fußsprechstunde)
- Abheilung von chronischen Wunden
- Diagnostik und Behandlung entzündlicher Gefäßerkrankungen (Vaskulitis)

## Diagnostik

- Laufbanduntersuchung
- Dopplerverschlussdruckmessung
- Dopplersonographie und Farbkodierte Duplexsonographie
- Transcutane Sauerstoffpartialdruckmessung
- Magnetresonanztomographie
- CT-Angiographie
- Digitale Subtraktionsangiographie
- Phlebographie

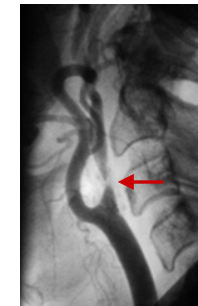
## Spezielle Gefäßbehandlung

- Ballondilatation (Aufweitung) und Stentimplantation von Bein- und Beckenschlagadern
- Ausschaltung von Aneurysmen (Aussackungen) der Bauchschlagader
- Behandlung von Verschlüssen und Engstellen sowie von Aneurysmen (Ausackungen) der Beckenschlagader
- Bypass-Chirurgie
- Chirurgische Behandlung des diabetischen Fußes
- Krampfaderoperationen (Varizenchirurgie)
- Kombinierte Therapie (Ballonaufdehnung und gefäßchirurgischer Eingriff)

## Schlaganfallvorbeugung

- Stentgestützte Dilatation (Aufweitung) der Halsschlagadern
- Ausschälplastiken der Halsschlagader (Carotis-TEA, Patch)

Eine besondere Stellung nimmt die Schlaganfallvorbeugung bei Patienten mit hochgradigen Verengungen der Halsschlagadern ein. Hier bieten wir sowohl die Ballonaufdehnung mit Stentimplantation als auch die chirurgische Versorgung (Endarteriektomie) an und können so eine in optimaler Weise individuell zugeschnittene Behandlungsform gewährleisten.



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Gefäßaufweitung und Implantation einer Gefäßstütze (Stent) bei einem 58-jährigen symptomatischen Patienten mit hochgradiger Verengung der linken Halsschlagader.